BRAUER

+

SCHNOOR

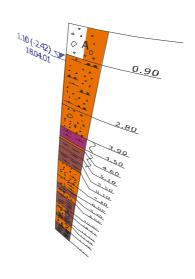


IN

# 22846 NORDERSTEDT B-PLAN MOORBEKSTRAßE

### **Bauherr:**

# Struck Wohnungsunternehmen GmbH



# **BAUGRUNDGUTACHTEN**

(0045-14 / 04.02.2014)

### BAUGRUNDUNTERSUCHUNGEN B-PLAN MOORBEKSTRAßE

#### 22846 NORDERSTEDT



GrundbauINGENIEURE Schnoor + Brauer

# BAUGRUNDBEURTEILUNG -

BAUGRUNDAUFSCHLUSS

LABORANALYSEN

BAUGRUNDGUTACHTEN

QUALITÄTSKONTROLLEN

UMWELTGEOTECHNIK\*

#### **ANLAGEN**

Bodenprofildarstellung
 Durchlässigkeitsbestimmungen
 0045-14 / 1.1 – 1.2
 0045-14 / 2.1 – 2.2

0045-14 / 3.1

- Schichtenverzeichnis

- 1. VERANLASSUNG
- 2. PLANUNTERLAGEN
- 3. BAUGELÄNDE UND BEBAUUNG
- 4. BAUGRUND

Mutterböden und Auffüllungen, darunter überwiegend Sand und nur vereinzelt Schluff und Torf

#### 5. WASSER

"echtes" Grundwasser in 3,0-5,0 m Tiefe bzw. ca. 30,0-31,0 mNN

# 6. BAUGRUNDBEWERTUNG UND ALLGEMEINE ANGABEN ZUR BEBAUBARKEIT

Flachgründung für zweigeschossige ggf. auch mehrgeschossige Bebauung ist möglich, teilweise wird ein Bodenaustausch erforderlich. Es werden weitere Untersuchungen notwendig.

#### 7. VERSICKERUNG UND TROCKENHALTUNG

Eine Versickerung gem. DWA A 138 ist möglich.

Beratende Ingenieure

Dipl.-Ing.Frank Schnoor Dipl.-Ing.Gerd Brauer

Hauptsitz

Bovenauer Straße 4 24796 Bredenbek

04334 / 18 168 0 Fon 04334 / 18 168 22 Fax

Büro Hamburg

Hebbelweg 6 25436 Tornesch

04122 / 407 129 Fon 04122 / 407 116 Fax

www.gsb.sh info@gsb.sh

\*Kooperationspartner Umweltgeotechnik

Dipl.-Geol. Ziegenmeyer Beratender Geologe (BDG)

Hebbelweg 6 25436 Tornesch

04122 / 979 958 Fon 04122 / 979 960 Fax

z.u.g@foni.net



Baugrundbeurteilung



#### 1. VERANLASSUNG

In 22846 Norderstedt ist die Erschließung des B-Planes Moorbekstraße geplant.

Wir wurden beauftragt, für die Baumaßnahme Baugrunduntersuchungen durchzuführen und eine erste Bewertung der Bebaubarkeit und Versickerungsfähigkeit zu erstellen.

#### 2. PLANUNTERLAGEN

Für die Bearbeitung standen uns folgende Planunterlagen zur Verfügung:

- 2.1 von der Struck Wohnungsunternehmen GmbH (Kellinghusen)
- Lageplan, M 1:1000
- 2.2 von der Christian Evers & Ulf Küssner GbR (Hamburg)
- Lageplan, M 1:1000
- Lage- und Höhenplan, M 1:1000/5000
- 2.3 von Baugrundaufschlüssen
- Schichtenverzeichnisse und 75 gestörte Bodenproben von 13 Kleinrammbohrungen, ausgeführt am 24.01. + 28.01.2014

**•** 0045-14

■ Baugrundbeurteilung



#### 3. BAUGELÄNDE UND BEBAUUNG

#### 3.1 Allgemeines

Die Lage des Grundstücks ist aus dem Lageplan der Anl. 1.1-1.2 und der Abb. 1 ersichtlich.

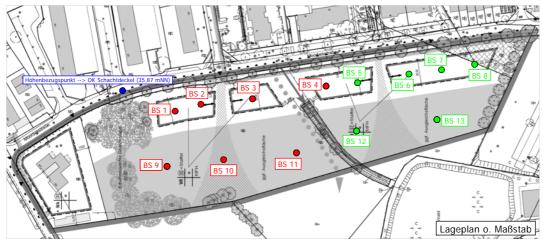


Abb. 1: Lageplanausschnitt (o. M.)

#### 3.2 Morphologie

In dem Bebauungsbereich wurden rasterartig 13 Kleinrammbohrungen gem. DIN EN ISO 22475 Teil 1 durch uns niedergebracht. Die Baugrundaufschlüsse wurden höhengerecht eingemessen; als Bezugspunkt wurde ein Schachtdeckel (s. Abb.1) gewählt. Das Gelände weist folgende maximale Höhenunterschiede auf:

BS 1 = 35,30 mNNBS 11 = 33,42 mNN

max. Höhendifferenzen = rd. 1,88 m



Abb. 2: Fotografie

Zur Zeit wird das Gebiet überwiegend landwirtschaftlich genutzt (siehe Abb. 2).

Baugrundbeurteilung



#### 4. BAUGRUND

#### 4.1 Allgemeines

Zur Erkundung der Baugrundverhältnisse wurden im dem geplanten B-Gebiet 13 Rammkernsondierbohrungen bis in eine Tiefe von max. 8,0 m unter Geländeoberfläche niedergebracht.

Die Bodenschichtung wurde nach den Schichtenverzeichnissen bzw. unserer kornanalytischen Bewertung der Bodenproben in Form von Bodenprofilen höhengerecht auf Anl. 1.1-1.2 aufgetragen.

#### 4.2 Bodenschichtung

Die Baugrundverhältnisse sind im Gebiet überwiegend gekennzeichnet durch Mutterböden und Auffüllungen anschließend folgen Sande mit vereinzelt eingelagerten geringmächtigen Schluff- und Torfschichten.

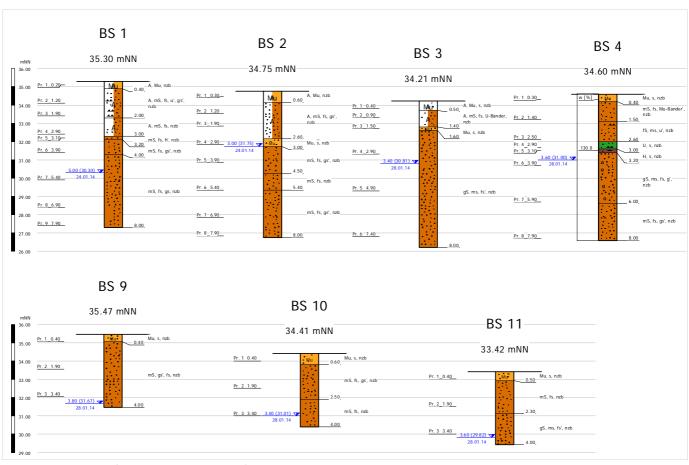


Abb. 3: Bodenprofile (Ausschnittkopie Anl. 1.1)

A-Nr.: 0045-14



■ Baugrundbeurteilung



#### 4.3 Sand

Bei den gewachsenen Sanden handelt es sich um schwach grobsandige Fein- und Mittelsande sowie vereinzelt um Grobsande. Die Sande standen nach Einstufung entsprechend dem Bohrfortschritt in locker-mitteldichter und mit zunehmender Tiefe in mitteldichter Lagerung an.

Eine genaue Beurteilung der Lagerungsdichte ist allerdings nur durch Rammsondierungen gem. DIN EN ISO 22476 (4094) o. ä. möglich. Sämtliche Sande stellen einen gut tragfähigen Baugrund dar.

#### 4.3.1 Wasserdurchlässigkeitsbeiwerte (k<sub>f</sub>-Werte)

Der k<sub>f</sub> - Wert ist maßgebliche Kenngröße für

- die Ausführbarkeit dezentraler Versickerungsanlagen (ATV 138) oder z. B. für
- die Sickerschichten seitlich von Gebäuden bei Einbau von Dränagen bei Verzicht auf Dränplatten

Die Bestimmung der Wasserdurchlässigkeit (k<sub>f</sub> - Werte) rolliger Böden kann prinzipiell nach 3 verschiedenen Verfahren erfolgen:

- direkter Versuch gemäß DIN 18130, Abs. 11.2 (Versuch mit veränderlichem hydraulischen Gefälle)
- indirekte Bestimmung auf Grundlage der Kornanalysen (empirische Formel von Hazen, Beyer etc.)
- manuelle Bodenansprache im Erdbaulabor

Es wurde daher an 5 im Labor erstellten Sonderproben die direkte Bestimmung der Wasserdurchlässigkeiten gemäß DIN 18130 durchgeführt. Mittels des Gerätes mit "fallender Druckhöhe" ergaben sich folgende k<sub>f</sub>-Werte:

Bodenproben	k <sub>DIN 18130</sub> [m/sec]	Anlage
BS 9 / 1,9 + 3,4 m	1,3 · 10 <sup>-4</sup>	0045-14 / 3.1
BS 10 / 1,9 m	2,0 · 10 <sup>-4</sup>	0045-14 / 3.1
BS 11 / 1,9 m	2,2 · 10 <sup>-4</sup>	0045-14 / 3.1
BS 12 / 1,5 m	2,8 · 10 <sup>-5</sup>	0045-14 / 3.2
BS 12 / 1,9 + 3,4 m	9,0 · 10 <sup>-5</sup>	0045-14 / 3.2

Nach Untersuchung der Wasserdurchlässigkeiten ergibt sich gemäß DIN 18130, Teil 1, <u>für die untersuchten Sandproben die Klassifizierung "durchlässig" bis "stark durchlässig"</u>  $(k_f = 10^{-5} - 10^{-4} \text{ m/s})$  gemäß DIN 18130.

Gemäß DWA A-138 Ausgabe April 2005 sind die Sande somit für Versickerungen geeignet. Auf die Ergebnisse der Permeameteruntersuchungen ist gem. Anhang B ein Korrekturfaktor von 1 anzusetzen. Als Bemessungswert kann somit für o.g. relevanten Versickerungsbereich ein  $k_f = 1,0 \times 10^{-4}$  m/sec zugrunde gelegt werden.



■ Baugrundbeurteilung



#### 4.4 Schluff und Torf

Die vereinzelt (BS 4 und 13) dem Sandaufbau eingelagerten Schluffschichten weisen Wassergehalte von ca. 16,5 % und organische Bestandteile von ca. 4,6 % auf. Die Schluffe sind bedingt tragfähig.

Der in der BS 4 angetroffenen Torf ist vorbelastet (w= 130,8 %) aber dennoch setzungsverursachend.

#### 6. WASSER

Während der Bohrarbeiten wurden Wasserstände zw. 3,00 m und 5,00 m unter Geländeoberfläche eingemessen. Hierbei handelt es sich um "echtes" frei einpendelndes Grundwasser.

BS-Nr.	Wasserstand bezogen auf	Wasserstand bezogen auf mNN
	Geländeoberfläche [m]	
1	5,00	30,30
2	3,00	31,75
3	3,40	30,81
4	3,60	31,00
5	3,80	30,96
6	3,60	31,06
7	3,40	30,95
8	3,60	30,32
9	3,80	31,67
10	3,40	31,01
11	3,60	29,82
12	3,20	31,08
13	3,20	31,60

Mit Schwankungen des Grundwassers um rd. 1,0-1,5 m ist zu rechnen. Genauere Angaben über den Schwankungsbereich können nur durch langfristige Pegelstandsmessungen erfolgen.

■ 0045-14

■ Baugrundbeurteilung



# 7. BAUGRUNDBEWERTUNG UND ALLGEMEINE ANGABEN ZUR BEBAUBARKEIT

#### 7.1 Bauwerke

Da zum jetzigen Zeitpunkt keine Angaben über Planungen von Gebäuden vorliegen und im vorliegenden Bericht auftragsgemäß nur "Tendenzen" hinsichtlich der Bebaubarkeit aufgezeigt werden sollen bzw. können, wird hier wie folgt allgemein Stellung genommen:

- Die Oberböden (Mutterböden und humosen Auffüllungen) sind als Gründungsträger generell ungeeignet.
- Die von humosen Sandauffüllungen freien Auffüllungen (BS 1-3) können ggf. überbaut bzw. wieder verwendet werden.
- Die sandigen Schluffschichten können bei ausreichendem Abstand von den Gründungsebenen überbaut werden.
- Die in der BS 4 angetroffene gering mächtige Torfschicht ist setzungsverursachend.
- Die angetroffenen Sande sind wenig zusammendrückbar und somit für die Bebauung mit üblichen Geschossigkeiten/Lasten prinzipiell geeignet.

Generell sind somit Flachgründungen möglich. Bereichsweise wird ein Bodenaustausch erforderlich.

Grundsätzlich gilt jedoch im Rahmen der vorliegenden <u>allgemeinen Bewertung</u>: Die vorgenannte Beurteilung entbindet nicht von der Notwendigkeit der Überprüfung der Baugrundverhältnisse im Einzelfall ( $\rightarrow$  s.a. DIN EN 1997 bzw. 1054) und der danach notwenigen Beurteilung der Wechselbeziehung Baugrund  $\leftrightarrow$  Bauwerk.

**•** 0045-14

■ Baugrundbeurteilung



#### 8. TROCKENHALTUNG UND VERSICKERUNG

Aufgrund der z. Z. nicht bekannten Gebäudehöhen und Geschossigkeiten (mit oder ohne Keller) lässt sich nach jetzigem Kenntnisstand keine allgemeingültige Empfehlung zur Trockenhaltung aussprechen. Bei den erbohrten Boden- und Grundwasserverhältnissen muss für unterkellerte Gebäudeteile überwiegend davon ausgegangen werden, dass diese als wasserundurchlässige Wannenkonstruktionen trockenzuhalten sind.

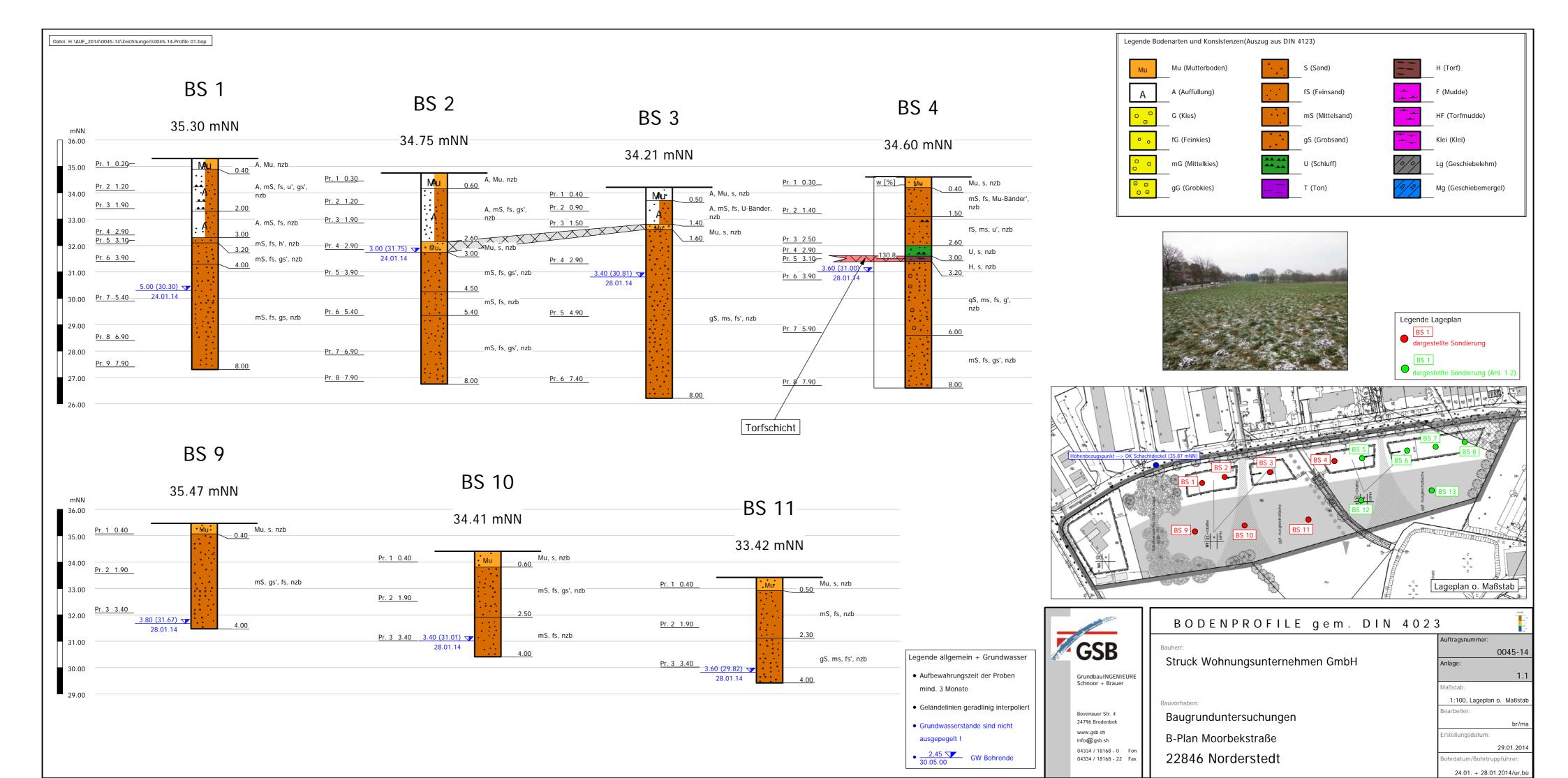
Grundsätzlich gilt jedoch auch hier, dass eine Überprüfung der tatsächlich erforderlichen Trockenhaltungsmaßnahmen in jedem Einzelfall nach Kenntnis der tatsächlichen Randbedingungen (Bauwerksausbildung, Bauwerkshöhe, Baugrund im Grundrissbereich) erfolgen muss.

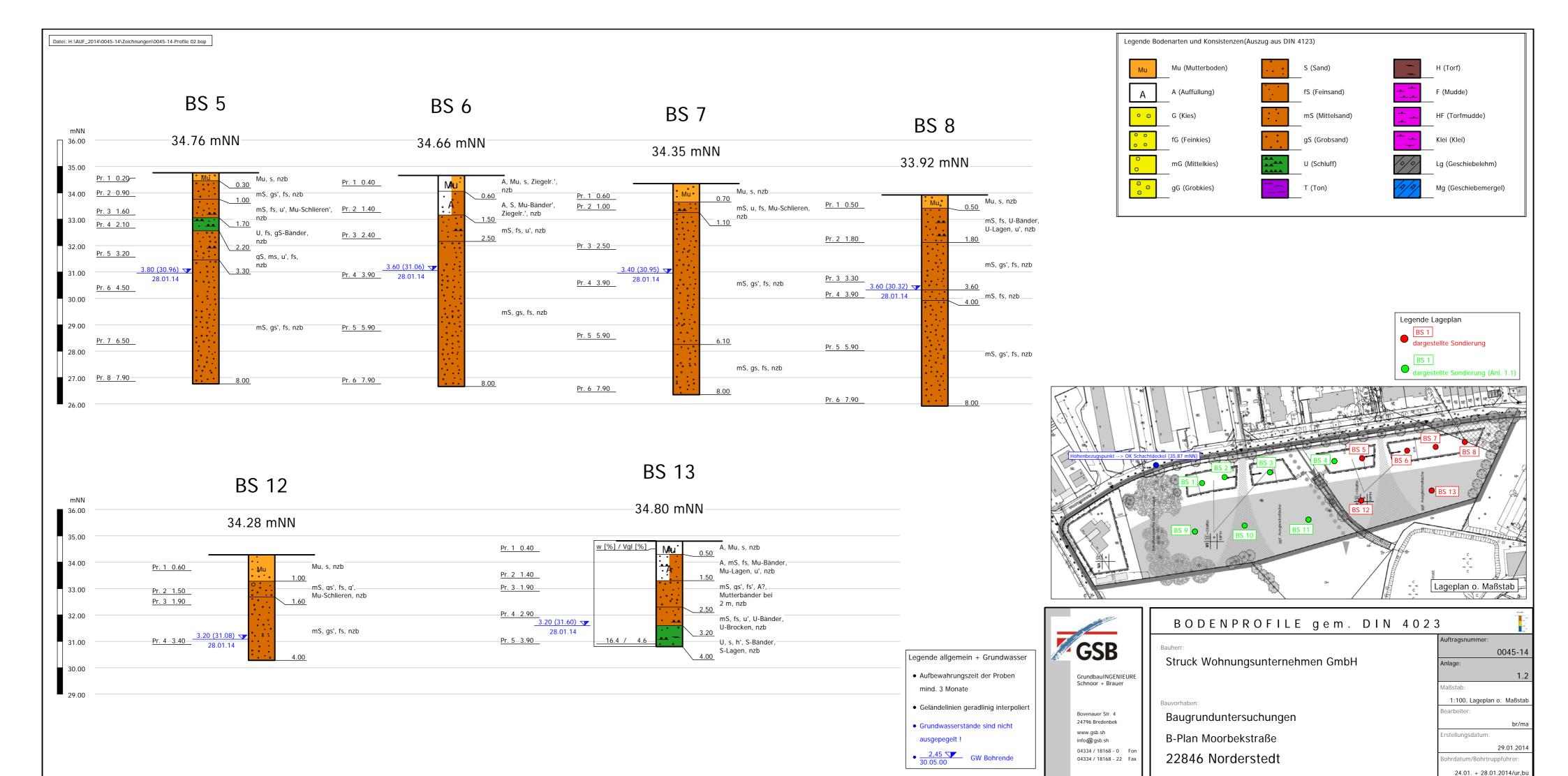
Generell ist eine Versickerung über Mulden-, Rigolen oder Rohr-Rigolen möglich.

GrundbauINGENIEURE Schnoor + Brauer

CCD

A-Nr.: 0045-14 - 8 -







GrundbauINGENIEURE Schnoor + Brauer

Bovenauer Str. 4, 24796 Bredenbek

04334 / 18168-0 Fon www.gsb.sh web 04334 / 18168-22 Fax info@gsb.sh mail

# Durchlässigkeitsversuch

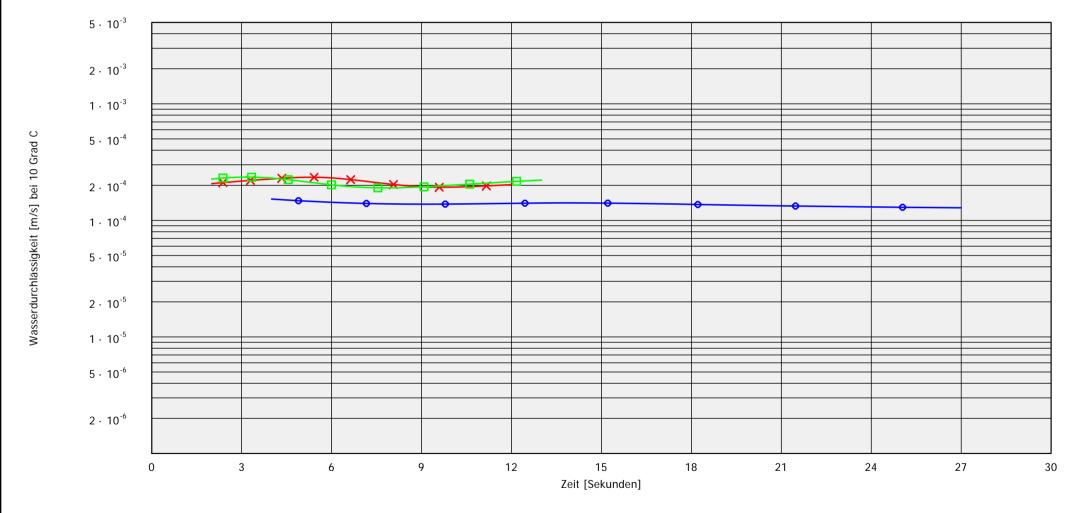
DIN 18130 T1 mit fallendem hydraulischen Gradienten Baugrunduntersuchung Moorbekstr. , Norderstedt

Prüfungsnummer: 0045-14

Probe entnommen am: 24.+28.01.2014/ur+bü

Art der Entnahme: GP Bearbeiter br/je

Ort: siehe Bezeichnung Station: siehe Bezeichnung



BS 9 / 1,9 + 3,4 m BS 10 / 1,9 m BS 11 / 1,9 m Bezeichnung: Signatur: Fallende Druckhöhe Fallende Druckhöhe Fallende Druckhöhe Versuchstyp:  $2.0 \cdot 10^{-4}$  $1.3 \cdot 10^{-4}$  $2.2 \cdot 10^{-4}$ Durchlässigkeit: Hydraul. Gefälle: 16.13 23.81 21.74 9.60 9.60 9.60 Probendurchmesser:

Bemerkungen
h:\Auf 2014\
0045-14\Labor\kf-Wert\
0045-14-01



Auftrags-Nr.: 0045-14
Anlage: 2.1



# GrundbauINGENIEURE Schnoor + Brauer

web

mail

Bovenauer Str. 4, 24796 Bredenbek

04334 / 18168-0 Fon www.gsb.sh 04334 / 18168-22 Fax info@gsb.sh

# Durchlässigkeitsversuch

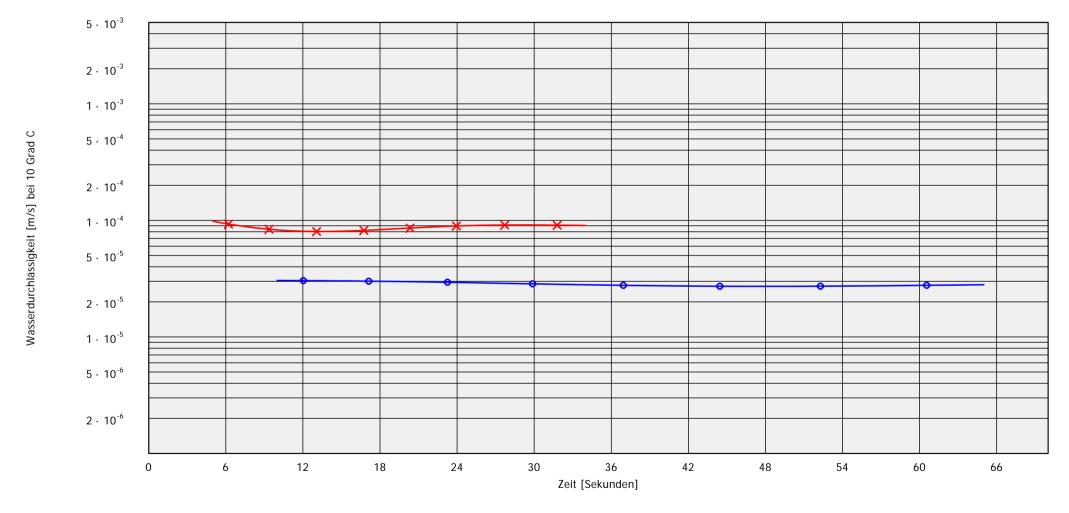
DIN 18130 T1 mit fallendem hydraulischen Gradienten Baugrunduntersuchung Moorbekstr. , Norderstedt

Prüfungsnummer: 0045-14

Probe entnommen am: 24.+28.01.2014/ur+bü

Art der Entnahme: GP Bearbeiter br/je

Ort: siehe Bezeichnung Station: siehe Bezeichnung



Bezeichnung:	BS 12 / 1,5 m	BS 12 / 1,9 + 3,4 m
Signatur:	•——•	×
Versuchstyp:	Fallende Druckhöhe	Fallende Druckhöhe
Durchlässigkeit:	2.8 · 10 <sup>-5</sup>	9.0 · 10 <sup>-5</sup>
Hydraul. Gefälle:	32.26	20.00
Probendurchmesser:	9.60	9.60

Bemerkungen h:\Auf 2014\ 0045-14\Labor\kf-Wert\ 0045-14-02



Auftrags-Nr.: 0045-14
Anlage: 2.2

FAX

(04334) 18168-0

TEL

BREDENBEK

24796

STR.

BOVENAUER

BRAUER

+

SCHNOOR

# Schichtenverzeichnis

für Kleinrammbohrungen mit durchgehender Gewinnung von Bodenproben nach DIN EN ISO 22457-1

# Baugrunduntersuchungen

in

22846 Norderstedt

B-Plan Moorbekstraße

Auftr<mark>agsn</mark>ummer: 0045 - 14

0.90

Kleinrammbohrung Nr.: 1 – 13

Bohrunternehmer: selbst

Bodenansprache: M. Urfels + T. Bühring

Bohrverfahren: Kleinrammbohrung

Bohrgerät: nach DIN 4021

Bohrlochdurchmesser: 80 – 40 mm

Verrohrung: nein

Gebohrt am: 24.01. + 28.01.2014

Bauherr:

\$50

Struck Wohnungsunternehmen GmbH



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0045-14

Anlage: 3.1 Seite 1

Datum: BS<sub>1</sub> **Bohrung** / Blatt: 1 Höhe: 35.30 mNN 24.01.2014 2 3 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung <sup>1)</sup> Wasserführung Tiefe ... m Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Ansatz-Kernverlust (Unterh) 1) i) Kalk-Sonstiges kante) punkt Geologische Benennung 1) Übliche g) gehalt Benennung Gruppe Pr. 1 0.20 a) Auffüllung, Mutterboden b) 0.40 d) nzb c) e) dunkelbraun h) i) Auffüllung g) Pr. 2 1.20 a) Auffüllung, Mittelsand, feinsandig, schwach schluffig, schwach grobsandig Pr. 3 1.90 b) 2.00 d) nzb c) e) braun h) g) i) Auffüllung Pr. 2.90 a) Auffüllung, Mittelsand, feinsandig b) 3.00 d) nzb e) braun c) h) i) Auffüllung g) Pr. 3.10 a) Mittelsand, feinsandig, schwach humos b) 3.20 d) nzb c) e) dunkelbraun h) i) g) Mittelsand 3.90 Pr. a) Mittelsand, feinsandig, schwach grobsandig b) 4.00 d) nzb c) e) braun h) i) g) Mittelsand 1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor



# Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0045-14

Anlage: 3.1 Seite 2

Datum: BS<sub>1</sub> **Bohrung** 35.30 mNN / Blatt: 2 Höhe: 24.01.2014 2 3 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung <sup>1)</sup> Wasserführung Tiefe ... m Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter Nr e) Farbe Art nach Bohrgut nach Bohrvorgang Ansatz-Kernverlust (Unterh) 1) i) Kalk-Sonstiges kante) punkt Geologische <sub>1)</sub> Benennung f) Übliche g) Benennung Gruppe gehalt 7 GW (5.00), nach Pr. 5.40 a) Mittelsand, feinsandig, grobsandig Beendigung der 6.90 Pr. 8 7.90 Sondierung Pr. 9 b) 8.00 d) nzb e) braun c) h) i) Mittelsand g) a) b) c) d) e) f) h) i) g) a) b) c) d) e) f) h) i) g) a) b) c) d) e) f) h) i) g) a) b) d) c) e) f) h) i) g)



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0045-14

Anlage: 3.1 Seite 3

Datum: BS<sub>2</sub> **Bohrung** / Blatt: 1 Höhe: 34.75 mNN 24.01.2014 2 3 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung <sup>1)</sup> Wasserführung Tiefe ... m Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Ansatz-Kernverlust (Unterh) 1) i) Kalk-Sonstiges kante) punkt Geologische Benennung 1) Übliche g) gehalt Benennung Gruppe Pr. 1 0.30 a) Auffüllung, Mutterboden b) 0.60 d) nzb c) e) dunkelbraun h) i) Auffüllung g) Pr. 2 1.20 a) Auffüllung, Mittelsand, feinsandig, sehr schwach Pr. 3 1.90 grobsandig b) 2.60 d) nzb c) e) braun h) i) g) Auffüllung Pr. 2.90 a) Mutterboden, stark sandig b) 3.00 d) nzb c) e) braundunkelbrau h) i) g) Mutterboden Pr. 3.90 a) Mittelsand, feinsandig, schwach grobsandig b) 4.50 d) nzb c) e) braun h) i) g) Mittelsand Pr. 5.40 a) Mittelsand, feinsandig b) 5.40 d) nzb c) braundunkelbrau g) h) i) Mittelsand 1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor



# Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0045-14

Anlage: 3.1 Seite 4

Datum: BS<sub>2</sub> **Bohrung** 34.75 mNN / Blatt: 2 Höhe: 24.01.2014 2 3 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung <sup>1)</sup> Wasserführung Tiefe ... m Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter Nr e) Farbe Art nach Bohrgut nach Bohrvorgang Ansatz-Kernverlust (Unterh) 1) i) Kalk-Sonstiges kante) punkt Geologische <sub>1)</sub> Benennung f) Übliche g) Benennung Gruppe gehalt 6.90 GW (3.00), nach Pr. 7 a) Mittelsand, feinsandig, schwach grobsandig Beendigung der Pr. 8 7.90 Sondierung b) 8.00 d) nzb e) braun c) h) i) Mittelsand g) a) b) c) d) e) f) h) i) g) a) b) c) d) e) f) h) i) g) a) b) c) d) e) f) h) i) g) a) b) d) c) e) f) h) i) g)



# Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0045-14

Anlage: 3.1 Seite 5

Baugrunduntersuchungen in 22846 Norderstedt, B-Plan Moorbekstraße Datum: BS 3 **Bohrung** / Blatt: 1 Höhe: 34.21 mNN 28.01.2014 2 3 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung <sup>1)</sup> Wasserführung Tiefe ... m Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Ansatz-Kernverlust (Unterh) 1) i) Kalk-Sonstiges kante) punkt Geologische Benennung 1) Übliche g) gehalt Benennung Gruppe 0.40 Pr. 1 a) Auffüllung, Mutterboden, sandig b) 0.50 d) nzb c) e) dunkelbraun h) i) Auffüllung g) Pr. 0.90 a) Auffüllung, Mittelsand, feinsandig, Schluff-Bänder b) 1.40 d) nzb c) e) braun h) i) g) Auffüllung Pr. 1.50 a) Mutterboden, sandig b) 1.60 d) nzb c) e) dunkelbraun i) g) h) Mutterboden GW (3.40), nach Pr. 4 2.90 a) Grobsand, mittelsandig, schwach feinsandig Beendigung der 5 4.90 Pr. Sondierung Pr. 7.40 6 b) 8.00 d) nzb e) braun h) i) g) Grobsand a) b) c) d) e) f) h) i) g)



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0045-14

Anlage: 3.1 Seite 6

Datum: BS 4 **Bohrung** / Blatt: 1 Höhe: 34.60 mNN 28.01.2014 2 3 a) Benennung der Bodenart Entnommene Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung <sup>1)</sup> Wasserführung Tiefe ... m Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Ansatz-Kernverlust (Unterh) 1) i) Kalk-Sonstiges kante) punkt Geologische Benennung 1) Übliche gehalt Benennung Gruppe 0.30 Pr. 1 a) Mutterboden, sandig b) 0.40 d) nzb c) e) dunkelbraun h) i) Mutterboden g) Pr. 1.40 a) Mittelsand, feinsandig, sehr schwach Mutterboden-Bänder b) 1.50 d) nzb c) e) braun h) i) g) Mittelsand Pr. 2.50 a) Feinsand, mittelsandig, schwach schluffig b) 2.60 d) nzb e) braun c) h) g) i) Feinsand Pr. 2.90 a) Schluff, sandig b) 3.00 d) nzb e) braun h) i) g) Schluff 5 3.10 Pr. a) Torf, sandig b) 3.20 d) nzb e) dunkelbraun g) h) i) Torf 1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor



# Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0045-14

Anlage: 3.1 Seite 7

Baugrunduntersuchungen in 22846 Norderstedt, B-Plan Moorbekstraße Datum: BS 4 **Bohrung** / Blatt: 2 Höhe: 34.60 mNN 28.01.2014 2 3 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung <sup>1)</sup> Wasserführung Tiefe ... m Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Ansatz-Kernverlust (Unterh) 1) i) Kalk-Sonstiges kante) punkt Geologische <sub>1)</sub> Benennung Übliche g) Benennung gehalt Gruppe 3.90 Pr. 6 a) Grobsand, mittelsandig, feinsandig, schwach kiesig Pr. 7 5.90 b) 6.00 d) nzb c) e) braun h) i) Grobsand g) GW (3.60), nach Pr. 7.90 a) Mittelsand, feinsandig, schwach grobsandig Beendigung der Sondierung b) 8.00 d) nzb c) e) braun h) i) g) Mittelsand a) b) c) d) e) f) h) i) g) a) b) c) d) e) f) h) i) g) a) b) c) d) e) f) h) i) g)



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0045-14

Anlage: 3.1 Seite 8

Datum: BS<sub>5</sub> **Bohrung** / Blatt: 1 Höhe: 34.76 mNN 28.01.2014 2 3 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung <sup>1)</sup> Wasserführung Tiefe ... m Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatzh) 1) i) Kalk-Sonstiges kante) punkt Geologische Benennung 1) Übliche g) gehalt Benennung Gruppe Pr. 1 0.20 a) Mutterboden, sandig b) 0.30 d) nzb c) e) dunkelbraun h) i) Mutterboden g) Pr. 0.90 a) Mittelsand, schwach grobsandig, feinsandig b) 1.00 d) nzb c) e) braun h) f) g) i) Mittelsand Pr. 1.60 a) Mittelsand, feinsandig, schwach schluffig, sehr schwach Mutterboden-Schlieren b) 1.70 d) nzb e) braun c) g) h) i) Mittelsand Pr. 2.10 a) Schluff, feinsandig, Grobsand-Bänder b) 2.20 d) nzb c) e) braungrau h) i) g) Schluff 3.20 Pr. 5 a) Grobsand, mittelsandig, sehr schwach schluffig, feinsandig b) 3.30 d) nzb e) braun h) i) g) Grobsand 1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor



# Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0045-14

Anlage: 3.1 Seite 9

Vorhaben: Baugrunduntersuchungen in 22846 Norderstedt, B-Plan Moorbekstraße Datum: BS<sub>5</sub> **Bohrung** 34.76 mNN / Blatt: 2 Höhe: 28.01.2014 2 3 a) Benennung der Bodenart Entnommene Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung <sup>1)</sup> Wasserführung Tiefe ... m Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter Nr e) Farbe Art nach Bohrgut nach Bohrvorgang Ansatz-Kernverlust (Unterh) 1) i) Kalk-Sonstiges kante) punkt Geologische <sub>1)</sub> Benennung f) Übliche g) Benennung Gruppe gehalt GW (3.80), nach Pr. 6 4.50 a) Mittelsand, schwach grobsandig, feinsandig Beendigung der Pr. 7 6.50 7.90 Sondierung Pr. 8 b) 8.00 d) nzb e) braun c) h) i) Mittelsand g) a) b) c) d) e) f) h) i) g) a) b) c) d) e) f) h) i) g) a) b) c) d) e) f) h) i) g) a) b) d) c) e) f) h) i) g)



# Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0045-14

Anlage: 3.1 Seite 10

Baugrunduntersuchungen in 22846 Norderstedt, B-Plan Moorbekstraße Datum: **Bohrung** BS 6 / Blatt: 1 Höhe: 34.66 mNN 28.01.2014 2 3 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung <sup>1)</sup> Wasserführung Tiefe ... m Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Ansatz-Kernverlust (Unterh) 1) i) Kalk-Sonstiges kante) punkt Geologische <sub>1)</sub> Benennung Übliche g) gehalt Benennung Gruppe Pr. 1 0.40 a) Auffüllung, Mutterboden, sandig, sehr schwach Ziegelreste b) 0.60 d) nzb c) e) dunkelbraun h) i) Auffüllung g) Pr. 1.40 a) Auffüllung, Sand, sehr schwach Mutterboden-Bänder, sehr schwach Ziegelreste b) 1.50 d) nzb c) e) dunkelbraunbrau h) i) g) Auffüllung Pr. 2.40 a) Mittelsand, feinsandig, schwach schluffig b) 2.50 d) nzb e) braun c) h) i) Mittelsand g) GW (3.60), nach Pr. 4 3.90 a) Mittelsand, grobsandig, feinsandig Beendigung der 5 5.90 Pr. Sondierung Pr. 7.90 6 b) 8.00 d) nzb c) e) braun h) i) g) Mittelsand a) b) c) d) e) f) h) i) g)



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0045-14

Anlage: 3.1 Seite 11

Datum: BS 7 **Bohrung** / Blatt: 1 Höhe: 34.35 mNN 28.01.2014 2 3 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung <sup>1)</sup> Wasserführung Tiefe ... m Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Ansatz-Kernverlust (Unterh) 1) i) Kalk-Sonstiges kante) punkt Geologische <sub>1)</sub> Benennung Übliche gehalt Benennung Gruppe Pr. 1 0.60 a) Mutterboden, sandig b) 0.70 d) nzb c) e) dunkelbraun h) i) Mutterboden g) Pr. 1.00 a) Mittelsand, schluffig, feinsandig, Mutterboden-Schlieren b) 1.10 d) nzb c) e) braun h) i) g) Mittelsand Pr. 3 2.50 a) Mittelsand, schwach grobsandig, feinsandig Pr. 4 3.90 Pr. 5.90 5 b) 6.10 d) nzb e) braun c) g) h) i) Mittelsand GW (3.40), nach Pr. 7.90 a) Mittelsand, grobsandig, feinsandig Beendigung der Sondierung b) 8.00 d) nzb c) e) braun h) i) g) Mittelsand a) b) c) d) e) f) h) i) g) 1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0045-14

Anlage: 3.1 Seite 12

Datum: **BS 8 Bohrung** / Blatt: 1 Höhe: 33.92 mNN 28.01.2014 2 3 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung <sup>1)</sup> Wasserführung Tiefe ... m Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Ansatz-Kernverlust (Unterh) 1) i) Kalk-Sonstiges kante) punkt Geologische Benennung 1) Übliche gehalt Benennung Gruppe Pr. 1 0.50 a) Mutterboden, sandig b) 0.50 d) nzb c) e) dunkelbraun h) i) Mutterboden g) Pr. 1.80 a) Mittelsand, feinsandig, Schluff-Bänder, Schluff-Lagen, schwach schluffig b) 1.80 d) nzb c) e) braun h) g) i) Mittelsand Pr. 3.30 a) Mittelsand, schwach grobsandig, feinsandig b) 3.60 d) nzb e) grau c) h) i) Mittelsand g) Pr. 3.90 a) Mittelsand, feinsandig b) 4.00 d) nzb c) e) grau h) i) g) Mittelsand GW (3.60), nach Pr. 5 5.90 a) Mittelsand, schwach grobsandig, feinsandig Beendigung der Pr. 7.90 Sondierung b) 8.00 d) nzb c) e) braun h) i) g) Mittelsand 1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor



# Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0045-14

Anlage: 3.1 Seite 13

Baugrunduntersuchungen in 22846 Norderstedt, B-Plan Moorbekstraße Datum: BS 9 **Bohrung** 35.47 mNN / Blatt: 1 Höhe: 28.01.2014 2 3 a) Benennung der Bodenart Entnommene Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung <sup>1)</sup> Wasserführung Tiefe ... m Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang (Unter-Ansatz-Kernverlust h) 1) i) Kalk-Sonstiges kante) punkt Geologische <sub>1)</sub> Benennung Übliche Benennung Gruppe gehalt 0.40 Pr. 1 a) Mutterboden, sandig b) 0.40 d) nzb c) e) dunkelbraun i) h) Mutterboden g) GW (3.80), nach Pr. 2 1.90 a) Mittelsand, schwach grobsandig, feinsandig Beendigung der Pr. 3 3.40 Sondierung b) 4.00 d) nzb c) e) braun h) i) g) Mittelsand a) b) c) d) e) f) h) i) g) a) b) c) d) e) f) h) i) g) a) b) d) c) e) f) h) i) g)



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0045-14

Anlage: 3.1 Seite 14

Datum: **BS 10 Bohrung** / Blatt: 1 Höhe: 34.41 mNN 28.01.2014 2 3 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung <sup>1)</sup> Wasserführung Tiefe ... m Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Ansatz-Kernverlust (Unterh) 1) i) Kalk-Sonstiges kante) punkt Geologische <sub>1)</sub> Benennung Übliche gehalt Benennung Gruppe 0.40 Pr. 1 a) Mutterboden, sandig b) 0.60 d) nzb c) e) dunkelbraun h) i) Mutterboden g) Pr. 1.90 a) Mittelsand, feinsandig, sehr schwach grobsandig b) 2.50 d) nzb c) e) braun h) i) g) Mittelsand GW (3.40), nach Pr. 3.40 a) Mittelsand, feinsandig Beendigung der Sondierung b) 4.00 d) nzb e) braun c) h) i) g) Mittelsand a) b) c) d) e) f) h) i) g) a) b) c) d) e) f) h) i) g) 1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0045-14

Anlage: 3.1 Seite 15

Datum: **BS 11 Bohrung** / Blatt: 1 Höhe: 33.42 mNN 28.01.2014 2 3 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung <sup>1)</sup> Wasserführung Tiefe ... m Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang (Unter-Ansatz-Kernverlust h) 1) i) Kalk-Sonstiges kante) punkt Geologische <sub>1)</sub> Benennung Übliche Benennung Gruppe gehalt 0.40 Pr. 1 a) Mutterboden, sandig b) 0.50 d) nzb c) e) dunkelbraun h) i) Mutterboden g) Pr. 1.90 a) Mittelsand, feinsandig b) 2.30 d) nzb c) e) braun h) i) g) Mittelsand GW (3.60), nach Pr. 3.40 a) Grobsand, mittelsandig, schwach feinsandig Beendigung der Sondierung b) 4.00 d) nzb e) braun c) h) i) g) Grobsand a) b) c) d) e) f) h) i) g) a) b) d) c) e) f) h) i) g) 1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor



# Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0045-14

Anlage: 3.1 Seite 16

Baugrunduntersuchungen in 22846 Norderstedt, B-Plan Moorbekstraße Datum: **BS 12 Bohrung** / Blatt: 1 Höhe: 34.28 mNN 28.01.2014 2 3 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung <sup>1)</sup> Wasserführung Tiefe ... m Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Ansatz-Kernverlust (Unterh) 1) i) Kalk-Sonstiges kante) punkt Geologische <sub>1)</sub> Benennung Übliche Benennung gehalt Gruppe Pr. 1 0.60 a) Mutterboden, sandig b) 1.00 d) nzb c) e) dunkelbraun h) i) Mutterboden g) Pr. 1.50 a) Mittelsand, schwach grobsandig, feinsandig, sehr schwach kiesig, Mutterboden-Schlieren b) 1.60 d) nzb c) e) braun h) i) f) g) Mittelsand GW (3.20), nach Pr. 3 1.90 a) Mittelsand, schwach grobsandig, feinsandig Beendigung der Pr. 4 3.40 Sondierung b) 4.00 d) nzb e) braun c) h) i) Mittelsand g) a) b) c) d) e) f) h) i) g) a) b) c) d) e) f) h) i) g)



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0045-14

Anlage: 3.1 Seite 17

Vorhaben: Baugrunduntersuchungen in 22846 Norderstedt, B-Plan Moorbekstraße Datum: **BS 13** Bohrung / Blatt: 1 Höhe: 34.80 mNN 28.01.2014 2 3 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung <sup>1)</sup> Wasserführung Tiefe ... m Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatzh) 1) Sonstiges kante) punkt i) Kalk-Geologische Benennung 1) Übliche g) gehalt Benennung Gruppe Pr. 1 0.40 a) Auffüllung, Mutterboden, sandig b) 0.50 d) nzb c) e) dunkelbraun i) Auffüllung g) h) Pr. 1.40 a) Auffüllung, Mittelsand, feinsandig, Mutterboden-Bänder, Mutterboden-Lagen, schwach b) schluffig 1.50 d) nzb c) e) braundunkelbrau h) i) g) Auffüllung Pr. 1.90 Mittelsand, schwach grobsandig, schwach feinsandig, A?, Mutterbänder bei 2 m b) 2.50 d) nzb c) e) braun h) i) f) Mittelsand g) Pr. 2.90 Mittelsand, feinsandig, schwach schluffig, Schluff-Bänder, Schluffbrocken b) 3.20 d) nzb c) e) braungrau i) g) h) Mittelsand GW (3.20), nach Pr. 5 3.90 Schluff, sandig, schwach humos, Sand-Bänder, Sand-Lagen Beendigung der Sondierung b) 4.00 c) d) nzb e) dunkelbraun h) i) g) Schluff 1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor